

# Inhalt

David Löwenstein / Donata Romizi / Jonas Pfister	
Einleitung . . . . .	7
<b>Grundfragen</b>	
Georg Brun / Dominique Kuenzle	
Kritische Selbstreflexion, vernünftige Meinungsbildung und	
argumentative Kompetenzen . . . . .	19
Alexandra Zinke	
Schülerrelativismus und Urteilsenthaltung . . . . .	39
Jonas Pfister	
Wie viel Theorie für das Argumentieren in der Schule? . . . . .	53
Niko Strobach	
Wie angewandt kann man Logik lernen? Überlegungen zu einem	
spannungsreichen Verhältnis . . . . .	71
<b>Anwendungen</b>	
Anne Burkard / Henning Franzen	
Fördern statt Voraussetzen: Aufgabenstellungen zur systematischen	
Entwicklung argumentativer Fähigkeiten im Ethik- und	
Philosophieunterricht der Sekundarstufe I . . . . .	87
David Löwenstein	
Problemrekonstruktionen in der Philosophie- und	
Argumentationsdidaktik . . . . .	103

Gregor Betz	
Argumentvisualisierungen im Schulunterricht	127
Kathrin Kazmaier / David Lanius	
Eine Analyse der deutschdidaktischen Zugänge zum Argumentieren	147
<b>Grenzen</b>	
Donata Romizi	
Ist das Argumentieren eine (latent) aggressive Praxis? Die Tücken des Argumentierens, und wie man ihnen im Philosophie- und Ethikunterricht begegnen kann	171
Peggy H. Breitenstein	
Wo Argumente scheitern: Über den möglichen Umgang mit Grenzen des Argumentierens	189
Falk Bornmüller / Mario Ziegler	
»Wir sind nicht hier, um uns die Köpfe blutig zu schlagen!« Über das Ethos des Argumentierens	211
Dominik Balg	
Grenzen und Möglichkeiten argumentativer Auseinandersetzungen und die unterrichtliche Ausbildung argumentativer Metakompetenzen	229
Autor:innen	245